

Cordys treibt Innovation durch Einführung von Google Apps for Business voran

CORDYS

Überblick

Das Ziel

- Verbessern der Zusammenarbeit zwischen Mitarbeitern zum Vorantreiben von Innovationen

Die Maßnahmen

- Implementierung von Google Apps for Business zum Verbessern des Projektmanagements und der Kommunikation

Das Ergebnis

- Wesentliche Verbesserungen bei den Funktionen zur Remote-Arbeit
 - Verbesserte Kommunikation und Zusammenarbeit
-

Unternehmen

Das im Jahr 2001 von CEO Jan Baan gegründete Unternehmen Cordys, das Software zur Verbesserung von Geschäftsprozessen herstellt, ist ein in mehr als 7 Ländern aktiv tätiges globales Unternehmen. Cordys, dessen Hauptsitz sich in den Niederlanden befindet, hat eine Plattform für vier Hauptbereiche entwickelt: Geschäftsprozessmanagement, SOA-basierte Integration, Entwicklung kombinierter Anwendungen und die Cloud. Mit der Software von Cordys können Unternehmen Veränderungen bedeutend schneller vornehmen und das Geschäftsprozessmanagement besser und schneller anwenden. Die einzigartige Kombination aus Geschäftsprozessmanagement und der Cloud-Technologie ergänzt vorhandene Unternehmenssoftware und verleiht den Geschäftsvorgängen mehr Flexibilität.

Herausforderung

Beim Entwickeln einer Plattform für die Cloud selbst wollte Cordys eine Cloud-Suite auf den Markt bringen, bei der die eigenen Mitarbeiter die Vorteile aus erster Hand erleben können. Ein wichtiges Ziel von Cordys lag darin, die Zeit zu reduzieren, die die IT-Abteilung für die Wartung der E-Mail-Server aufbrachte, damit sie sich auf wichtige Projekte konzentrieren können, was für das Unternehmen von größerem Wert ist. Aufgrund einer geografisch vielfältigen globalen Belegschaft wollte Cordys außerdem eine Suite für die Zusammenarbeit anbieten, mit der Teams effektiver zusammenarbeiten und effizienter kommunizieren können und die seine Geschäftsprozesse innerhalb der eigenen Plattform verbessert.

„Infolge unseres Wechsels in die Cloud verbringen unsere IT-Mitarbeiter weniger Zeit damit, sich über Probleme in Verbindung mit einer traditionellen Exchange-Umgebung wie Serverwartung und Ressourcenverfügbarkeit Gedanken zu machen. Stattdessen können sie mehr Zeit und Energie in strategische Projekte investieren, um das Wachstum des Unternehmens zu unterstützen.“

—Anil Kumar, Head of Global IT

Lösung

Nachdem alle verfügbaren Optionen ausgewertet wurden, entschied sich Cordys im Juli 2009 für Google Apps for Business und führte für eine ausgewählte Gruppe eine Pilotphase ein. Drei Monate später migrierten 600 Mitarbeiter von Microsoft Exchange zu Google Apps for Business. Das Unternehmen entschied sich für eine phasenweise Implementierung, damit sich die Mitarbeiter einige Monate mit dem neuen Dienst vertraut machen konnten, bevor die Verwendung von Microsoft Exchange komplett eingestellt wurde.

Das IT-Team von Cordys bemühte sich, den Wechsel reibungsloser zu gestalten, erläutert Anil Kumar, Head of Global IT bei Cordys: „Indem Mitarbeiter die Möglichkeit haben, ihre eigenen Plug-ins und mithilfe der Cordys-Plattform erstellten Mashup-Anwendungen hinzuzufügen sowie den Dienst anhand ihrer speziellen Anforderungen zu personalisieren, spüren sie, dass sie mehr Kontrolle haben.“

Über Google Apps for Business

Google Apps for Business bietet einfache und leistungsstarke Kommunikations- und Zusammenarbeitswerkzeuge für Unternehmen jeder Größe – alle von Google gehostet, um die Einrichtung zu optimieren, die Wartung zu minimieren und die IT-Kosten zu reduzieren. Mit Google Mail, Google Kalender und integriertem Instant Messaging können Nutzer jederzeit in Verbindung bleiben und reibungslos zusammenarbeiten, selbst in privaten Domains. Mithilfe von Google Docs, in dem Textverarbeitungs-, Tabellenkalkulations- und Präsentationstools enthalten sind, können Nutzer gemeinsam auf Dateien zugreifen und in Echtzeit zusammenarbeiten. Versionen bleiben organisiert und verfügbar, ganz gleich, an welchem Ort und wann die Nutzer arbeiten. Google Sites, Google Groups und Google Video bieten weitere Funktionen für Web Publishing, sichere Freigaben sowie Videospeicherung und -zugriff.

Weitere Informationen finden Sie unter:
www.google.co.uk/apps/biz

„Wir haben absolutes Vertrauen darin, dass die Cloud-Infrastruktur von Google die höchstmögliche Verfügbarkeit bieten kann, während gleichzeitig Hauptsicherheitsstandards eingehalten werden, um unsere Informationen sicher zu speichern.“
—Anil Kumar, Head of Global IT

Dies hat eine wichtige Rolle dabei gespielt, unsere Endkunden auch in Bezug auf Google Apps neugierig zu machen. Für die kleine Gruppe unachgiebiger Nutzern, die an Outlook festhängen, ist auch Google Sync verfügbar.“

Vorteile

Aufgrund der Mitarbeiter, die in Niederlassungen rund um den Globus tätig sind, haben die von Google Apps for Business angebotenen Funktionen für Zusammenarbeit und Kommunikation große Auswirkungen auf die Arbeitsweise von Cordys. „Eine unserer beliebtesten Funktionen innerhalb von Google Apps ist der Google Mail-Chat und seine einfache Integration in den Posteingang. Unsere Mitarbeiter können nun Ideen austauschen und sofort Feedback von ihren Kollegen erhalten, egal wo sie arbeiten“, sagt Anil.

Die Mitarbeiter von Cordys waren auch von den Vorteilen bei der Zusammenarbeit beeindruckt, die Google Docs ihnen bietet. Mehrere Nutzer können nun zur selben Zeit in dasselbe Dokument schreiben, wodurch das Senden zahlreicher Versionen vermieden wird, sobald eine kleine Änderung vorgenommen wurde. Da Mitarbeiter die Verfügbarkeit anderer Teammitglieder mithilfe von freigegebenen Google Kalendern überprüfen können, bevor sie eine Besprechung organisieren, kostet es jetzt viel weniger Zeit und Mühe, die Koordination von Besprechungen zu übernehmen.

Da viele Mitarbeiter regelmäßig unterwegs sind, um Kunden, Partner oder neue potenzielle Kunden zu besuchen, liegt einer der wichtigsten Vorteile von Google Apps for Business für Cordys in den bereitgestellten erweiterten Funktionen für Remote-Arbeit. „Da alles, was die Mitarbeiter benötigen, in der Google-Cloud gespeichert ist, können sie über Laptops, PCs oder ein beliebiges Gerät mit Internetzugang auf die benötigten Informationen zugreifen. Dank des großen Posteingangs von Google Mail müssen Endnutzer nun weniger Zeit mit der Archivierung und Postfachverwaltung verschwenden. Dies hat die Produktivität unserer Mitarbeiter äußerst positiv beeinflusst, wenn sie unterwegs sind, und bietet ihnen die Flexibilität, falls nötig von zu Hause oder anderen Niederlassungen aus zu arbeiten“, erläutert Anil.

„Wir haben absolutes Vertrauen darin, dass die Cloud-Infrastruktur von Google die höchstmögliche Verfügbarkeit bieten kann, während gleichzeitig Hauptsicherheitsstandards eingehalten werden, um unsere Informationen sicher zu speichern“, sagt Anil.

„Infolge unseres Wechsels in die Cloud verbringen unsere IT-Mitarbeiter weniger Zeit damit, sich über Probleme einer traditionellen Exchange-Umgebung wie Serverwartung und Ressourcenverfügbarkeit Gedanken zu machen. Stattdessen können sie mehr Zeit und Energie in strategische Projekte investieren, um das Wachstum des Unternehmens zu unterstützen. Wir verwenden unsere eigene Plattform für unsere internen Geschäftsanwendungen und sie kann problemlos in Google integriert werden, um die Funktionen für Geschäftsprozessmanagement und Workflow in Kombination mit Google Apps bereitzustellen“, erläutert Anil.

Obwohl Cordys wie bei jedem Wechsel zu einer neuen Arbeitsweise skeptisch war, wie die Mitarbeiter reagieren würden, wurde die Verwendung von Google Apps for Business jedoch im gesamten Unternehmen mit Begeisterung angenommen. Die Verwendung des internen IT-Foren von Cordys, in dem Nutzer ihre IT-Probleme veröffentlichen können, bei deren Lösung sie Hilfe benötigen, ist ein tolles Beispiel hierfür. „Mehr als 90 % der IT-Fragen, die im Forum direkt zu Google Apps for Business gestellt wurden, konnten von anderen Mitarbeitern beantwortet werden, was echtes Engagement und Verständnis in Bezug auf den Dienst zeigt. Dies erspart der IT-Abteilung nicht nur Zeit, sondern es macht umfangreiche Mitarbeiterschulungen überflüssig. Wenn ein Dienst die Vorstellungskraft Ihrer Belegschaft anregt, werden Sie feststellen, dass sie sich gegenseitig anlernen und das Unternehmen nicht in teure Schulungen investieren muss“, so Anil.

